Restaurant Schark

Restaurant Schark - Restaurant des aserbaidschanischen Unternehmers Cəmil Ağazadə. Nachfolger des Restaurant Azerbajdžan.

Geschichte

Am 14. August 1927 feierlich eröffnet.[1)] Zur Unterhaltung der Gäste trat ab Oktober der populäre russische Sänger und Unterhaltungskünstler N.F. Grinevskij auf.[2)] Um den Jahreswechsel 1927/28 wieder geschlossen, anschließend Zwangsräumung.

Bilder



Annonce für zwei lustige Abende "In den Bergen Kaukasiens": Quelle: Rul' v. 16....

Adressen

Uhlandstraße 20–21

Geotag (Ort) für:

Referenzen

[1)] Dieser Eintrag stützt sich - so nicht anders angegeben - auf: Johannes Schnelle: „... und im Inneren empfängt einen der Orient.“ Cəmil Ağazadə und seine Orientrestaurants im Berlin der Zwischenkriegszeit, in: Die junge Mommsen, Bd. 2, 2020, S. 14f.
[2)] Vgl. z.B.: „Ugol' Grinevskogo“, in: Rul' v. 9. Oktober 1927, S. 9.

Schlagworte

gastronomie, charlottenburg-wilmersdorf

Empfohlene Zitierweise

Restaurant Schark, in: Kavkazskij Berlin. Nachschlagewerk zur kaukasischen Emigration im Berlin der Zwischenkriegszeit (http://kavkazskij-berlin.de/doku.php?id=unternehmen:restaurant_schark), abgerufen am 2026/06/08 06:29.

- Twitter
- Reddit

- Facebook
- Vk
- Email

From:
http://kavkazskij-berlin.de/ - **Кавказскій Берлинъ**

Permanent link:
http://kavkazskij-berlin.de/doku.php?id=unternehmen:restaurant_schark

Last update: **2024/10/28 15:45**